

Aus dem Stadtrat Burgbernheim

Über die Notwendigkeit des Investitionsprogramms für die Jahre 2007 bis 2011 mochte Bürgermeister Matthias Schwarz nicht nachdenken, Kämmerer Rainer Rank sprach von einer „Richtschnur“, die dem Landratsamt vorgelegt werden müsse. Letztlich sei die Entscheidung dem Stadtrat vorbehalten, welche Maßnahmen in den nächsten Jahren tatsächlich angegangen werden sollen. Enthalten sind in dem denkbaren Maßnahmenprogramm jedenfalls unter anderem der Neubau der Sporthalle, die Dorferneuerung in den Ortsteilen und die Erschließung des Baugebietes Felsenkellerstraße.

★

Ein ehemals als Kinderspielplatz vorgesehenes Grundstück Am Hessinggraben wird zum regulären Bauplatz. Ein potenzieller Bauherr hat die Änderung für das rund 1000 Quadratmeter große Grundstück angeregt. Da in dem umliegenden Baugebiet kaum mehr kleinere Kinder wohnen, will die Stadt diesem Wunsch nachkommen. Ein neben dem Grundstück verlaufender

Grünstreifen soll als solcher erhalten bleiben.

★

Die Kosten für die Beschriftung der neuen Kirchenglocken belaufen sich auf rund 2700 Euro brutto. Der Gusstermin wurde nun auf Ende April festgesetzt.

★

In Zusammenarbeit mit der Energieberatung Oberfranken bietet die Stadt einen Energieberatungstag für interessierte Bürger an. Der Stadt entstehen dadurch Ausgaben in Höhe von 99 Euro, dafür können sich Bürger erste Informationen über Einsparpotenziale für ihre eigenen vier Wände einholen.

★

Auf der Homepage der Stadt können künftig Immobilienangebote bekannt gegeben werden. Dabei handele es sich um ein „reines Informationsangebot“, keineswegs wolle die Stadt Immobilienmaklern damit in die Quere kommen, betonte Bürgermeister Schwarz. Leere Hofstellen sollen zudem in eine Datenbank des Landkreises aufgenommen werden.